



# Runder Geburtstag wird gefeiert

Der Kreis Heinsberg plant zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen zu seinem 50-jährigen Bestehen. Mitmachen ist gefragt: Wer möchte, kann ein Heimat-Diplom erwerben.

VON NICOLA GOTTFROH

**Kreis Heinsberg** Es war keine leichte Geburt, als im Zuge der kommunalen Neugliederung die Kreise Geilenkirchen-Heinsberg und Erkelenz zusammengelegt und verschmolzen wurden, damit etwas Größeres und Besseres auf der Deutschlandkarte das Licht der Welt erblicken konnte. Die Wehen waren einst stark, es gab Protest und Streit bevor am 1. Januar 1972 der neue Kreis Heinsberg geboren wurde, doch am Ende wurde das Kind schon geschaukelt. Der einst neugeborene Landkreis entwickelte sich und ging seinen Weg. Nun ist er den Kinderschuhen entwachsen, hat in den vergangenen fünf Jahrzehnten Herausforderungen gemeistert, gelernt, sich bewährt und erreicht nun praktisch das beste Alter: Aus den vergangenen 50 Jahren, geprägt von gesellschaftlichem und strukturellem Wandel, ist ein charakterstarker Kreis hervorgegangen, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert.

## Kleiner Auftakt

Den Auftakt zu einer ganzen Reihe von besonderen Aktionen und Veranstaltungen, mit dem das Jubiläum gefeiert werden soll, bildete die Rede von Landrat Stephan Pusch, die er nach der Kreistagssitzung am vergangenen Dienstag in der Oberen Sporthalle des Kreisgymnasiums Heinsberg hielt – mindestens das, denn die dazu geplante Feier musste aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen entfallen. „Aus den ursprünglich zwei Kreisen ist eine leistungsfähige Einheit geworden. Unser Kreis präsentiert sich als Wirtschaftsstandort, Naherholungsgebiet und Heimat von über 250.000 Bürgerinnen und Bürgern“, eröffnete Pusch seine Rede.

Dass die Bürger in diesem Jubiläumsjahr so einiges erwarten werde, ließ der Landrat bereits durchblicken – auch wenn er noch nicht alles verriet. „Das Jahr soll dafür genutzt werden, auf die vielfältigen kulturellen Angebote im Kreisgebiet hinzuweisen“, stellte Pusch in Aussicht. Dafür, aber auch für andere Aktionen sei eigens eine Jubiläumshomepage eingerichtet worden, die unter [www.50-jahre-hs.de](http://www.50-jahre-hs.de) abgerufen werden kann.

„Wir haben uns einige Aktionen überlegt, die auf unterschiedliche Zielgruppen zugeschnitten sind. Brauchtum und Kunst, Historisches und Modernes – es gibt bei uns eine Menge zu erleben und mit allen Sinnen zu genießen“, erklärte der Landrat.

So können die Bürgerinnen und Bürger in diesem Jahr ihr Heimat-Diplom machen. Dafür müssen sie sich nicht an der Uni einschreiben, sondern nur ein wenig Neugierde und Unternehmungslust mitbringen. Das Diplom erhält,

wer während des Aktionszeitraums ausgewählte Veranstaltungen besucht oder Ausflüge unternimmt und sich diese abstempeln lässt. „Viele Einrichtungen, Museen, Vereine und Institutionen beteiligen sich und bilden ein vielfältiges Angebot“, kündigte Pusch an.

Auch eine Jubiläumsradroute wird es geben, denn wirklich authentisch erlebe man den Kreis nur auf dem Fahrrad. Für die Kinder hat die Kreisverwaltung einen Malwettbewerb organisiert. „Alle Kinder aus dem Kreis zwischen vier und zehn Jahren sind aufgerufen, mit ihren Bildern zu zeigen, was ihnen in ihrer Heimat besonders gut gefällt“, erklärte Pusch. Für die Jugendlichen wird es ein Videowettbewerb geben, in dem sie den Kreis Heinsberg aus unterschiedlichen Perspektiven zeigen können.

Besonders hervor hob Pusch das eigentliche Festwochenende im August und versprach hochkarätige Programmpunkte auf der Bühne vor dem Kreishaus. Dort sind am Freitag und Samstag Konzerte geplant, am Sonntag plant das Kreishaus einen Tag der offenen Tür. Außerdem soll es Unterhaltungs- und Informationsangebote für Erwachsene und Kinder geben.

### **Pusch tritt zum Duell an**

Abgerundet werden die Jubiläumsaktionen Ende Oktober durch einen offiziellen Festakt, bei dem auch der Ministerpräsident und die Regierungspräsidentin geladen sein werden. Weniger konkret blieb Pusch dagegen bei einer Aktion, an der er sich aktiv beteiligen wird. Nur so viel verriet er: „In jeder Kommune trete ich zu einem Duell an.“

Die Bürger des Kreises erwartet also ein buntes Jubiläumsjahr, das mit vielen Aktionen gespickt ist. Wie es sich gehört für einen Kreis in den besten Jahren.

*10.02.2022 / Heinsberger Zeitung / Seite 12 / LOKALES [/2.0/#/read/az-c2/20220210?page=11&article=123612617]*